



Favoriten +

Drucken

Schliessen



Lokales

Manfred Kreylos besucht Computerhilfe

Pläne des neuen Beiratsvorsitzenden wecken Interesse

Bad Oeynhausen (nw). Der neue Vorsitzende des Bad Oeynhausener Seniorenbeirates, Manfred Kreylos, Marina Freese von der Stadtverwaltung stellten sich jetzt den Computersenioren im KIZ Café Solero vor. Die einzige Vorgabe, die das neue Team des Beirates mitbrachte war die Bitte nach Smalltalk, Politik und Vereinsvorgaben sollten außen vor bleiben. Dabei stellte sich heraus, was viele schon wussten, dass Manfred Kreylos als aktiver Hochseesegler in punkto Computer und neue Technik eine Menge an praktischem Wissen und Erfahrung mit sich brachte.

Viel Interesse erweckten dann die Pläne, die der Seniorenbeirat in den kommenden Monaten auf den Weg bringen will. Marina Freese, die im Rathaus die Anlaufstelle für den Seniorenbeirat und die Ehrenamtsbörse ist, wird sich über mangelnde Arbeit nicht beklagen können. Für die Selbsthilfegruppe der Computerhilfe wird sich sicher als Vorteil herausstellen, dass mit Renate Zinkl eine äußerst engagierte Mitstreiterin der Computerhilfe im Seniorenbeirat aktiv dabei ist. Als ein Handicap erwies sich bei dieser Gelegenheit einmal wieder, dass der Schulungsraum der Computerhilfe für den eigentlichen Zweck zwar ideal ist, für größere Veranstaltungen jedoch hoffnungslos zu klein ist.

Dies nahmen Kreylos und Freese auch mit auf den Weg, unterstützt von Gerold Haug, der mit seiner "Initiative 50 Plus" gleichfalls im Solero eine Bleibe gefunden hat. "Was fehlt ist zentrumsnah eine Räumlichkeit, in der in Selbstverwaltung z. B. Senioren oder andere Gruppierungen sich spontan einmal treffen können. Kleinere Gruppen sind im Solero ideal aufgehoben. Wenn es dann aber über 20 Personen werden, wird's schon schwierig", so Peter Pfeiffer der Sprecher der Computerhilfe.

Diese Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Mittwoch ab 17 Uhr im Café Solero, Herforder Straße 40.

Manfred Kreylos besucht Computerhilfe

Pläne des neuen Beiratsvorsitzenden wecken Interesse

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Der neue Vorsitzende des Bad Oeynhausener Seniorenbeirates, Manfred Kreylos, Marina Freese von der Stadtverwaltung stellten sich jetzt den Computersenioren im KIZ Café Solero vor. Die einzige Vorgabe, die das neue Team des Beirates mitbrachte war die Bitte nach Smalltalk, Politik und Vereinsvorgaben sollten außen vor bleiben. Dabei stellte sich heraus, was viele schon wussten, dass Manfred Kreylos als aktiver Hochseesegler in punkto Computer und neue Technik eine Menge an praktischem Wissen und Erfahrung mit sich brachte.

Viel Interesse erweckten dann die Pläne, die der Seniorenbeirat in den kommenden Monaten auf den Weg bringen will. Marina Freese, die im Rathaus die Anlaufstelle für den Seniorenbeirat und die Ehrenamtsbörse ist, wird sich über mangelnde Arbeit nicht beklagen können. Für die Selbsthilfegruppe der Computerhilfe wird sich sicher als Vorteil heraus-

stellen, dass mit Renate Zinkl eine äußerst engagierte Mitstreiterin der Computerhilfe im Seniorenbeirat aktiv dabei ist. Als ein Handicap erwies sich bei dieser Gelegenheit einmal wieder, dass der Schulungsraum der Computerhilfe für den eigentlichen Zweck zwar ideal ist, für größere Veranstaltungen jedoch hoffnungslos zu klein ist.

Dies nahmen Kreylos und Freese auch mit auf den Weg, unterstützt von Gerold Haug, der mit seiner „Initiative 50 Plus“ gleichfalls im Solero eine Bleibe gefunden hat. „Was fehlt ist zentrumsnah eine Räumlichkeit, in der in Selbstverwaltung z. B. Senioren oder andere Gruppierungen sich spontan einmal treffen können. Kleinere Gruppen sind im Solero ideal aufgehoben. Wenn es dann aber über 20 Personen werden, wird's schon schwierig“, so Peter Pfeiffer der Sprecher der Computerhilfe.

Diese Selbsthilfegruppe trifft sich jeden Mittwoch ab 17 Uhr im Café Solero, Herforder Straße 40.

© 2015 Neue Westfälische
12 - Bad Oeynhausen, Dienstag 26. Mai 2015